

Pflege und Fachtherapie

Sie befinden sich hier:
Fortbildung
Pflege und Fachtherapie

Menschen mit Traumatisierungen und selbstverletzendem Verhalten pflegen

Termin

18.04.-19.04.2023
Weitere Termine siehe unten!

Referentin

MScN Ruth C. Ahrens

WEITERE INFORMATIONEN

Seminarnummer

232-22

Kursgebühr

420,00 €

Inhalt

Menschen mit Posttraumatischer Belastungsstörung (PTSD/PTBS) zeigen in der Klinik einige nur schwer verständliche Verhaltensweisen. Oft gehören selbstverletzende Handlungen im psychiatrischen und psychotherapeutischen/psychosomatischen Setting zum Alltag. Pflegekräfte begegnen den Patienten und ihren Handlungen manchmal mit Unverständnis, Hilflosigkeit und innerer Abwehr. Dieser Workshop lädt die Teilnehmenden ein, ihr eigenes Verhalten gegenüber Patienten mit selbstschädigendem Verhalten zu reflektieren und im unmittelbaren Umgang mit ihnen einen erweiterten Handlungsspielraum zu erwerben.

Im Workshop wird die Frage ob selbstschädigendes Verhalten ein autoaggressives Symptom oder eine Handlung der Selbstfürsorge ist, anhand neuester Forschungsergebnisse aufgegriffen und diskutiert. Neurobiologische Grundlagen, die vor, während und nach selbstverletzendem Verhalten eine Rolle spielen, sollen ebenso wie Zusammenhänge und Auswirkungen von unkontrollierbaren Belastungen im stationären Rahmen behandelt werden. Diese Grundlagen spielen eine wesentliche Rolle in der Ausbildung und Vertiefung einer professionellen Haltung und Kommunikation gegenüber Patienten. Ebenso werden Möglichkeiten gezeigt, wie Patienten geholfen werden kann, Spannungszustände frühzeitig zu erkennen und ihnen wirkungsvoll zu begegnen. Alternativen zu selbstverletzendem Verhalten werden aufgezeigt, die Diskussion eigener Fallbeispiele ist willkommen.

Ziele

Die Teilnehmenden

- kennen die neurobiologischen Hintergründe von selbstverletzendem Verhalten
- entwickeln eine adäquate, spannungsreduzierende Pflege
- können Patienten Alternativen zu selbstschädigendem Verhalten anbieten

Methoden

Referat, praktisches Einüben, Diskussion, Fallbeispiele

Zielgruppe

Pflegepersonen, Fachtherapeut*innen, Mitarbeitende von Beratungseinrichtungen

Maximale Teilnehmerzahl

16

Termine / Folgeseminare

18.04.-19.04.2023

9.00-17.00 Uhr

Referentin



MScN Ruth C. Ahrens

Freiberufliche Pflegewissenschaftlerin,
Fachkrankenschwester für
Psychotherapie und Psychosomatik,
Lehrbeauftragte der Akkon-
Hochschule für Humanwissenschaften,
Outcomes Star™-Trainerin für den
deutschsprachigen Raum

Sie haben Fragen?



Inga Weise

Bildungsreferentin

Telefon: 06222 55-2752

inga.weise@akademie-im-park.de

